



ELV-Fibu-PC

Im vorliegenden Artikel stellen wir Ihnen 2 leicht zu erlernende und zu handhabende Finanzbuchhaltungen vor, die einen großen Anwenderkreis vom kleinen Betrieb bis zum mittelständischen Unternehmen abdecken.

Allgemeines

Dieses neue, besonders komfortable Finanzbuchhaltungssystem erfüllt alle Anforderungen einer professionellen Fibu. Durch die konsequente Anwendung einfachster Bedienelemente mit einem Höchstmaß an Selbstüberwachung kann die ELV-Fibu aber selbst von Laien gehandhabt werden.

Soll-Haben-Kontrolle ist genauso selbstverständlich wie die automatische Steuer- und Skontoverbuchung mit simultaner Konten- und Offene-Posten-Übersicht.

Für den Ausdruck sind keine teuren Vordrucke erforderlich. Journal, Konten, Kontoauszug, Liste zur Umsatzsteuervoranmeldung, Mahnungen, Offene-Posten-Listen usw. werden alle auf normalem, weißen A 4-Papier ausgedruckt.

Entsprechend den verschiedenen Anforderungsbereichen sind 2 Versionen lieferbar:

ELV-Master-Fibu:

Speziell auf die Bedürfnisse des Kleinbetriebes abgestimmt, der auf Mandantenfähigkeit verzichten kann und seine Mahnungen aufgrund einer Mahnliste telefonisch erledigen möchte (wesentlicher Unterschied zu ELV-Super Fibu: keine Mandantenfähigkeit, d. h. nur eine Firma kann verwaltet werden, sowie keine Offene-Posten-Verwaltung).

ELV-Super-Fibu:

Komplette, professionelle Buchhaltung mit allen Merkmalen, die der Profi-Anwender erwartet. Bis zu 9 Mandanten

(Firmen) können unabhängig voneinander verwaltet werden. Daten-Import-Export-Möglichkeiten bis hin zur Zahlungsträgerschreibung sind für dieses System Selbstverständlichkeiten, die ein mittelständisches Unternehmen fordert. Das Programm ist zu ELV-Master-Fibu kompatibel, d. h. die betreffenden Daten können problemlos übernommen werden.

Die ELV-Fibu-Programme wurden so entwickelt, daß auch ein „Nicht-Buchhalter“ sofort einsteigen kann. Durch übersichtliche Menüsteuerungen und Hilfe-Funktionen ist die Bedienung „kinderleicht“. Abbildung 1 zeigt das übersichtliche Startmenü. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang, daß Falschbuchungen praktisch ausgeschlossen sind durch die einfache Logik-Kennzeichensteuerung.

Detail-Programmbeschreibung

In der nachfolgenden Beschreibung sollen die wichtigsten Funktionen der ELV-Fibu dargestellt werden, die für beide Programmversionen gelten, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt.

1. Im Mandantenstammsatz kann frei wählbar der Kontenrahmen festgelegt werden. Durch Angabe von bis zu 4 Mehrwertsteuer- und 4 Vorsteuer-Prozentsätzen mit direkter Kontonummer-Angabe der Mehrwertsteuer-Konten werden alle Mehrwertsteuer-Verbuchungen automatisch kontrolliert und gebucht. Individuelle Mahntext-Angaben für die Mahnstufen 1

Bild 1: Hauptmenü des Programms ELV-Super-Fibu.

Durch einfaches Erfassen eines Buchstabens oder durch Betätigen der Pfeil-Tasten wird das gewünschte Teilprogramm aufgerufen.

bis 3 sowie der Mahnabstand in Tagen sind ebenfalls durch Stammangaben möglich. Die 8stelligen Debitoren- und Kreditoren-Kontonummern-Bereiche können ebenfalls als Stammdaten pro Mandant festgelegt werden.

2. Der Sachkontenstamm umfaßt u. a. die Information, ob ein Konto verdichtet werden soll oder nicht. Die Angabe der Steuerschlüsselvorgabe erreicht die Ausschaltung von falschen Mehrwertsteuer-Angaben. Durch Eintrag der Zeilen-Nummer der Umsatzsteuer-Voranmeldung bei Einkaufs- oder Erlöskonten wird der Ausdruck einer Liste zur Umsatzsteuervoranmeldung automatisiert.

3. Der Debitorenstamm enthält neben der Kontenbezeichnung noch Informationen über Auslandskundenstatus, Kreditlimit, Mahnungen (ja/nein) und individuelle Fälligkeitsangaben der Rechnungen in Tagen.

4. Im Kreditorenstamm ist als wichtiges Merkmal die gespeicherte Bankverbindung zu erwähnen, wodurch eine komfortable automatische Zahlungsträgerschreibung möglich wird.

5. Das Hauptprogramm behandelt die Erfassung der Buchungen. In Abbildung 2 ist der entsprechende Bildschirm Ausdruck gezeigt. Es können mehrere Perioden gleichzeitig gebucht werden. Damit dürfte der rückwirkende Jahresabschluß zu keinem Problem werden. Durch einfache Betätigung der <Enter>-Taste kann die Buchung von Soll in Haben umgeschaltet werden. Die Angabe des Bearbeitungsschlüssels ermöglicht dem Programm, Fehlbuchungen auszuschalten. Und so einfach ist die Kennzeichensteuerung:

- 1 = alle Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- 2 = alle Eingangs- und Ausgangsgutschriften
- 3 = Rückzahlungen
- 4 = alle Eingangs- oder Ausgangszahlungen
- 5 = Umbuchungen im Sachkontenbereich
- 6 = Umbuchungen im Personenkontenbereich.

Durch Eingabe dieses Schlüssels lassen sich per Programm alle eingegebenen Buchungen durch Plausibilitätskontrolle von Kontonummer und Bearbeitungsschlüssel überprüfen und erforderlichenfalls korrigieren.

Nach Angabe des Steuerschlüssels (1 bis 4, laut Mandantenstamm) wird eine weitere Automatik des Kontrollsystems aktiviert. Handelt es sich z. B. um einen Auslandskunden und wurde ein gültiger Mehrwertsteuer-Schlüssel eingegeben, lehnt

das System automatisch diese Buchung ab (da an Auslandskunden üblicherweise keine Mehrwertsteuer berechnet werden kann).

Bei Angabe der Kontonummer (Debitoren oder Kreditoren) erscheinen im oberen Bildschirmbereich die 10 ältesten offenen Posten des Kunden/Lieferanten, so daß man sich anhand Belegnummer, Datum und Betrag zügig orientieren kann.

Hierbei ist es möglich, mehrere Belegnummern hintereinander anzugeben. Der Rechner addiert die Summe im Bildschirm, und es kann eine kumulierte Offene-Posten-Ausbuchung erfolgen.

Zur weiteren Erhöhung der Sicherheit bei der Buchungserfassung wurde die Eingabe von Kontroll-Summen im Umsatz- und Saldenbereich ermöglicht (z. B. bei Bankabstimmungen, Kassenbuch usw.).

Alle automatischen Buchungen (Forderungen, Verbindlichkeiten, Mehrwertsteuer usw.) werden erst bei Start des Journal-Ausdruckes gebildet und als interne Buchungen ausgewiesen. Danach ist der Kontendruck zu fahren. Abbildung 3 zeigt einen entsprechenden Ausdruck, den das Programm über einen Standard-Nadeldrucker auf normalem, weißem A 4-Papier ausgibt.

Die vorstehend beschriebenen Programmmerkmale gelten für beide Versionen. Aber ELV-Super-Fibu bietet noch mehr und qualifiziert sich somit auch für mittelständische Betriebe. Die wesentlichen zusätzlichen Funktionen werden nachstehend beschrieben.

Ein besonderes Komfortmerkmal von ELV-Super-Fibu stellt die Mandantenfähigkeit dar. Unabhängig voneinander können bis zu 9 Mandanten (Firmen) mit einem Programmpaket verwaltet werden.

Ein weiteres Leistungsmerkmal ist die Offene-Posten-Verwaltung. Zur schnellen

Kto. Nr.	10001	Jensen Jens, Flensburg				31.12.90	Blatt: 12	
Mandant	1	aufgelaufene Verkehrszahlen			12527,21	12427,21		
Periode	12	Saldo vortrag aus Blatt 11			100,00			
Datum	Geg. Kto.	BelegNr	B	S	T e x t	Skonto	Summen Soll	Summen Haben
05.12.90	8100	42589	1	1	Rechnung		254,20	
07.12.90	8100	46002	1	1	Rechnung		150,10	
12.12.90	8150	47127	1	1	Rechnung		227,12	
17.12.90	1200	42589	4		Zahlung	4,20		254,20
20.12.90	1100	38501	4		Zahlung			50,00
21.12.90	1200	46002	4		Zahlung			150,10
EB	358,10	aufgelaufene		Summen			13158,63	12881,51
Fäl.P.	50,00	jetziger		Saldo			277,12	

Bild 3: Sauber und übersichtlich stellt sich der Kontenausdruck mit allen wichtigen Informationen dar - auf normalem, weißem A 4-Papier ohne spezielle Vordrucke.

Übersicht, welche offenen Posten sich im Personenkontenbereich befinden, wurde ein spezielles Offene-Posten-Ansicht-Programm entwickelt, von dem aus direkt gemahnt werden kann. Des weiteren kann mit Hilfe dieses Programms ein manueller Offene-Posten-Ausgleich erfolgen. Einen entsprechenden Bildschirmausdruck zeigt Abbildung 4.

Mit einem komfortablen Textprogramm lassen sich individuelle Mahnschreiben verfassen, die in 3 Mahnstufen unterteilt werden. Es kann sowohl einzeln als auch komplett gemahnt werden. Selbst Zinsberechnungen und Angabe von Mahngebühren werden vom Programm durchgeführt.

Hardware-Voraussetzungen

ELV-Master-Fibu und ELV-Super-Fibu sind auf allen IBM-XT/AT- sowie dazu kompatiblen Rechnern lauffähig. Die Programme unterstützen alle gängigen Grafikkarten, von Monochrome- bis hin zu VGA-Color-Karten. Der Rechner sollte eine Festplatte von mindestens 20 MB und ein Diskettenlaufwerk 5,25" oder 3,5" aufweisen sowie einen Arbeitsspeicher von mindestens 640 kB RAM besitzen.

Integration externer Programme

Besonders komfortabel ist die Möglichkeit des Zusammenarbeitens der ELV-Fibu-Programme mit den darauf abgestimmten Firmenorganisationsprogrammen ELV-Master-PC und ELV-Super-Master-PC. Von der Komplexität her ist ELV-Master-Fibu optimal auf ELV-Master-PC abgestimmt und ELV-Super-Fibu auf ELV-Super-Master-PC, jedoch sind auch die anderen Kombinationen je nach individuellen Anforderungen einsetzbar.

Darüber hinaus ist der Buchungsdatei-Satzaufbau in der mitgelieferten ausführlichen Dokumentation für fremde Fakturierungen enthalten (detailliert beschrieben). Somit ist eine individuelle Anpassung an nahezu beliebige Fremdprogramme möglich.

In ihrer Gesamtheit können mit diesen Programmen die Arbeitsabläufe in Firmen vom Auftragseingang über Rechnungserstellung bis hin zur Zahlungsabwicklung in optimaler Weise unterstützt werden. **ELV**

Bild 2: Im Hauptprogramm erfolgt Buchungserfassung auf einfachste Weise mit allen Selbstkontrollen, die nur erdenklich sind, so daß auch einem „Nicht-Buchhalter“ ein komfortables und problemloses Arbeiten möglich ist.

Datum	Beleg-Nr.	Bu. Nr.	T e x t	H	S	Betrag	Soll	Haben
12.10.90	345821	2865	Rechnung	75	2	1526,12		
16.10.90	346001	3654	Rechnung	71	2	1258,45		
26.10.90	96	4852	Zahlung a cto					2500,00
03.11.90	368456	852	Rechnung	42	1	168,32		
27.11.90	421567	4521	Rechnung	18		1112,15		
05.12.90	451892	1952	Rechnung	9		2458,50		
20.12.90	4215676	3685	Gutschrift Ru.Lf.					1112,15
21.12.90	468127	4521	Rechnung			856,95		

Mahn-Posten: 452,89 flg. Posten: 2.911,39 G.off. Post.: 3.760,37

Bild 4: Sofortüberblick durch Offene-Posten-Ansicht. Umsatz per Jahr, letztem Monat, laufendem Monat, Mahnposten, fällige Posten und offene Posten sind sofort ersichtlich, einschließlich der Anzahl der überfälligen Tage.

Beleg-Nr.	Datum	H	S	Betrag	Beleg-Nr.	Datum	H	S	Betrag
38520	14.11.90			50,00					
47127	12.12.90			227,12					

Umsatz: Soll 125.178,25 H 50,00